



AUFRUF ZUM

WARNSTREIK

IG METALL
Niedersachsen und
Sachsen-Anhalt

Siemens Mobility GmbH

Donnerstag, 04. März 2021

Virtueller Warnstreik (Homeoffice)

von 09.30 Uhr bis 10.30 Uhr

sowie

Frühschlussaktion

von 12:30 Uhr - Eingang OST

bis zum jeweiligen individuellen Arbeitsende

**ZUKUNFT
SICHERN.**

TARIFBEWEGUNG ME

WARNSTREIK



DIE FRIEDENSPFLICHT IST UM:

WARNSTREIK!

WIR FORDERN:

- ➔ Eine Verbesserung der gekündigten Tarifregelungen zur Beschäftigungssicherung durch Modelle der Arbeitszeitabsenkung mit Teilentgeltausgleich.
- ➔ Einen tariflichen Rahmen für betriebliche Zukunftstarifverträge.
- ➔ Ein Volumen von 4 Prozent zur Stärkung der Einkommen (Entgelte und Ausbildungsvergütungen) bei einer Laufzeit von 12 Monaten. Dieses Volumen steht auch für Maßnahmen zur Beschäftigungssicherung, wie etwa einen Teilentgeltausgleich bei Arbeitszeitabsenkungen zur Verfügung.

**ZUKUNFT
SICHERN.**
TARIFBEWEGUNG ME

ZUR DURCHSETZUNG UNSERER FORDERUNGEN RUFEN WIR DIE METALLERINNEN UND METALLER ZUM WARNSTREIK AUF (ORT, DATUM UND UHRZEIT SIEHE VORDERSEITE).

Gewerkschaftlich organisierte Warnstreiks nach Ende der Friedenspflicht sind rechtlich zulässig. Alle von der IG Metall aufgerufenen Warnstreiks, Demonstrationen und Kundgebungen während der Arbeitszeit sind deshalb rechtmäßige Kampfmaßnahmen. Auch Beschäftigte im Homeoffice haben das Recht, sich am Warnstreik zu beteiligen und ihre Arbeit niederzulegen. Gemeinsam erreichen wir mehr!

DIESE STREIKS VERSTOSSEN NICHT GEGEN DEN ARBEITSVERTRAG.

▶ JETZT ONLINE BEITRETEN: [IGMETALL.DE/BEITRETEN](https://www.igmetall.de/beitreten)

Denn nichts fällt vom Himmel. Nur durch starke Gewerkschaften und durch eine einflussreiche IG Metall, können tarifliche Ansprüche verteidigt und neue Regelungen erstritten werden. [Beitrittsformulare gibt es auch beim VK oder Betriebsrat.](#)